

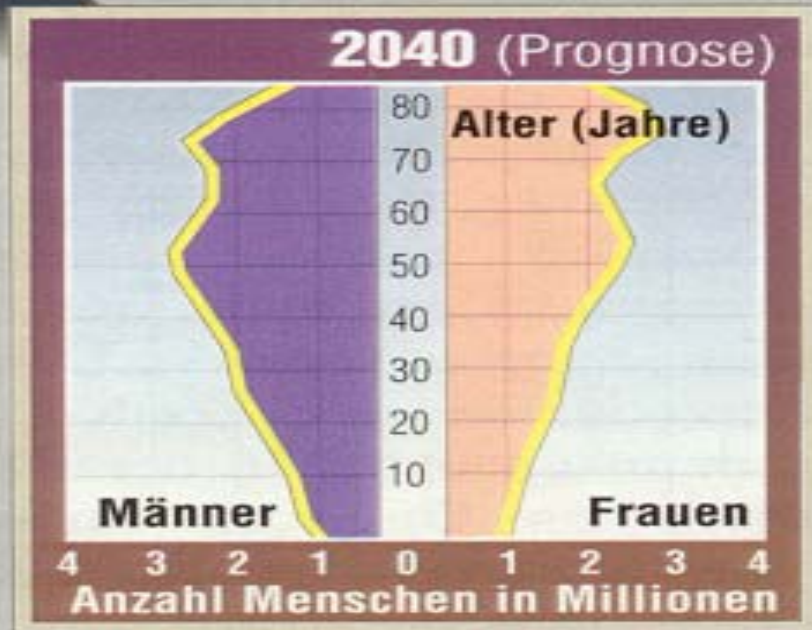
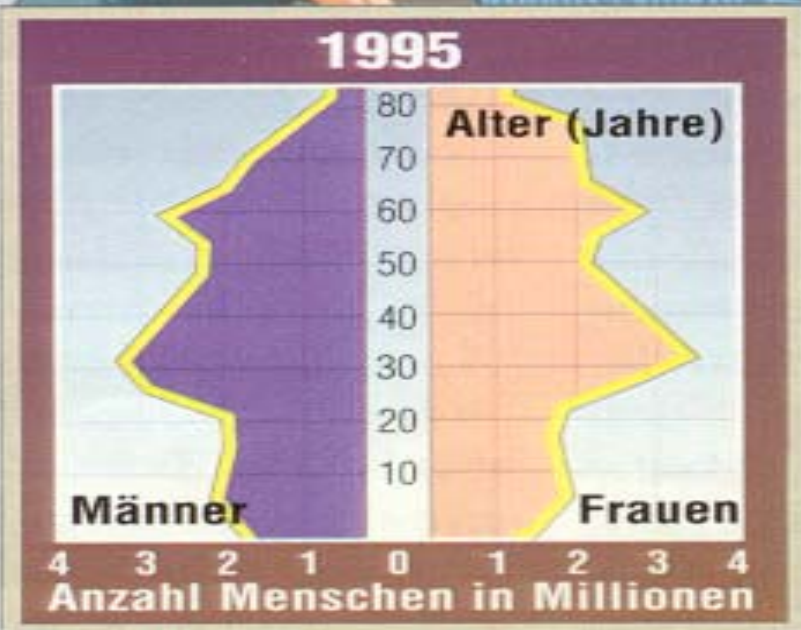
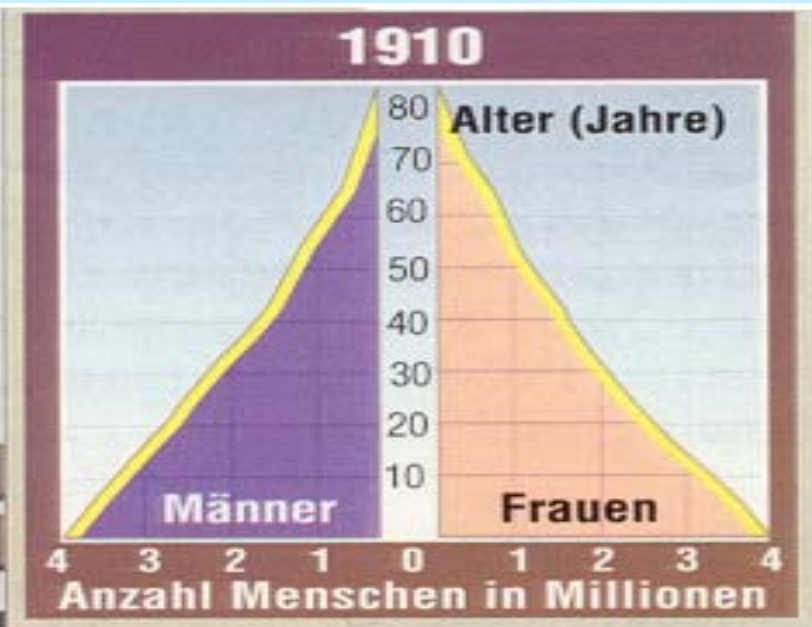


Pflegeaspekte geriatrischer nephrologischer Patienten

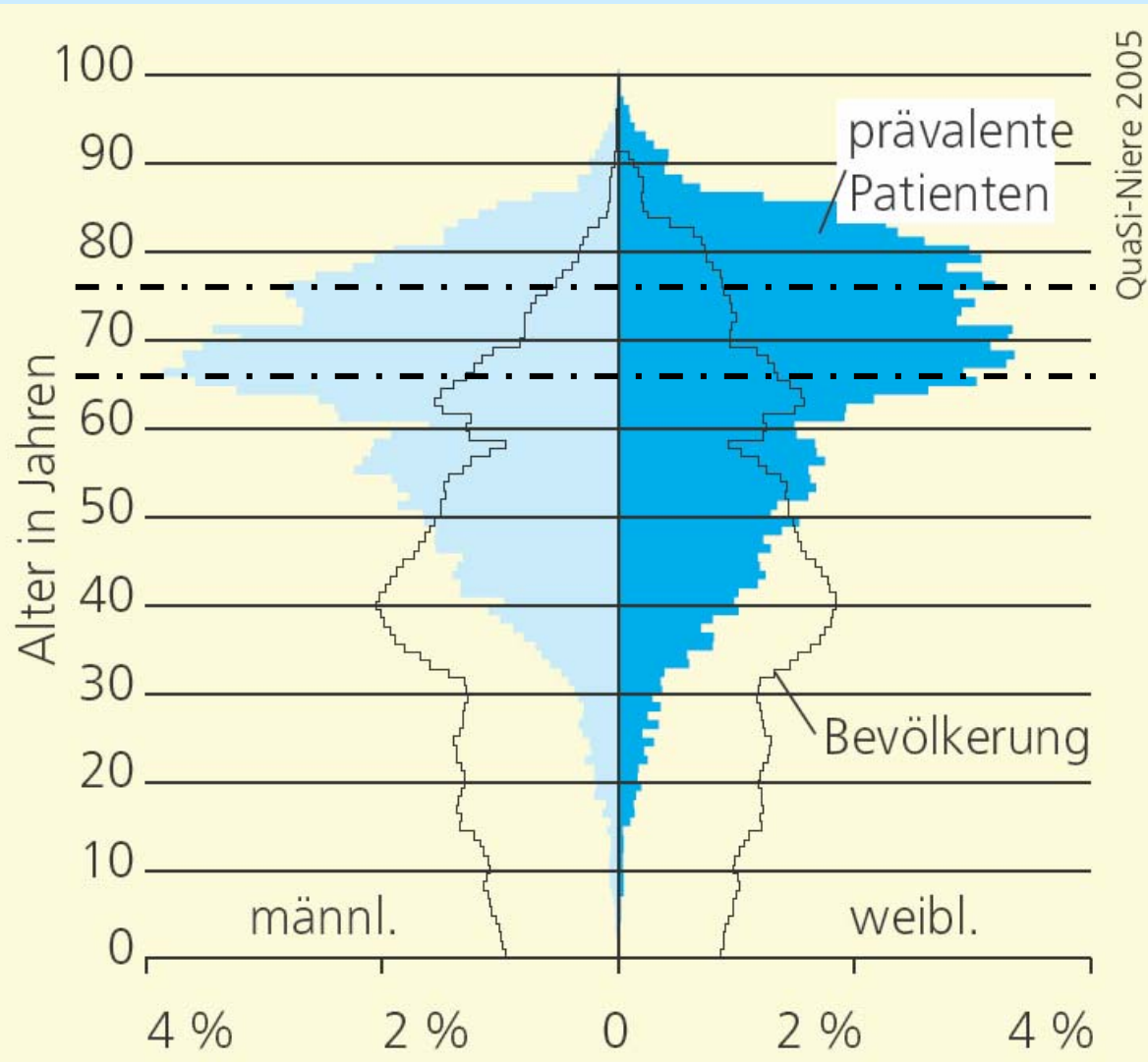
Marion Bundschu

Nephrologische Weiterbildungsstätte Ulm

Die Deutschen werden immer älter



Alterspyramide 2005



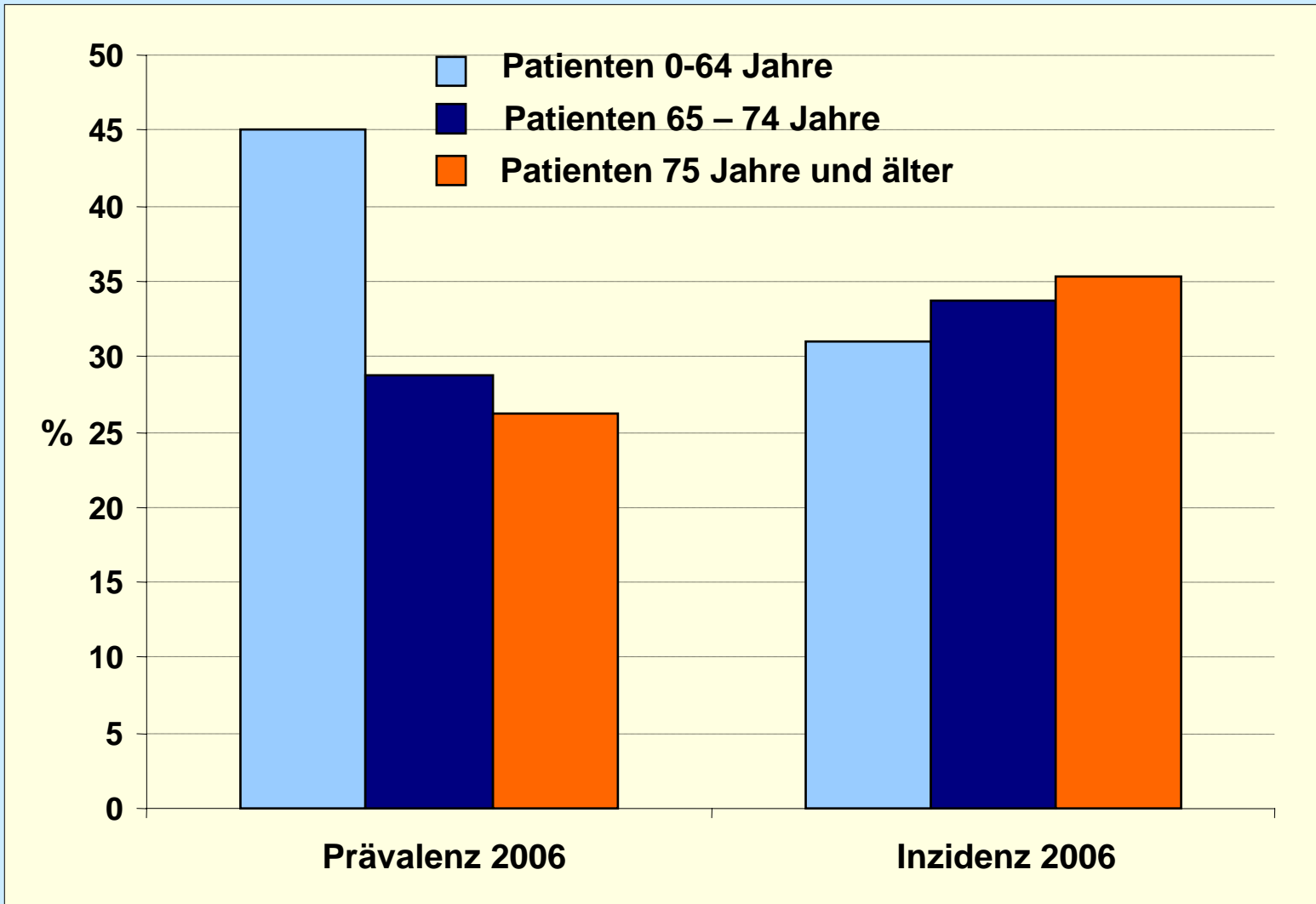
Altersverteilung der Patienten in Nierenersatztherapie und der Gesamtbevölkerung

Alter der Patienten:

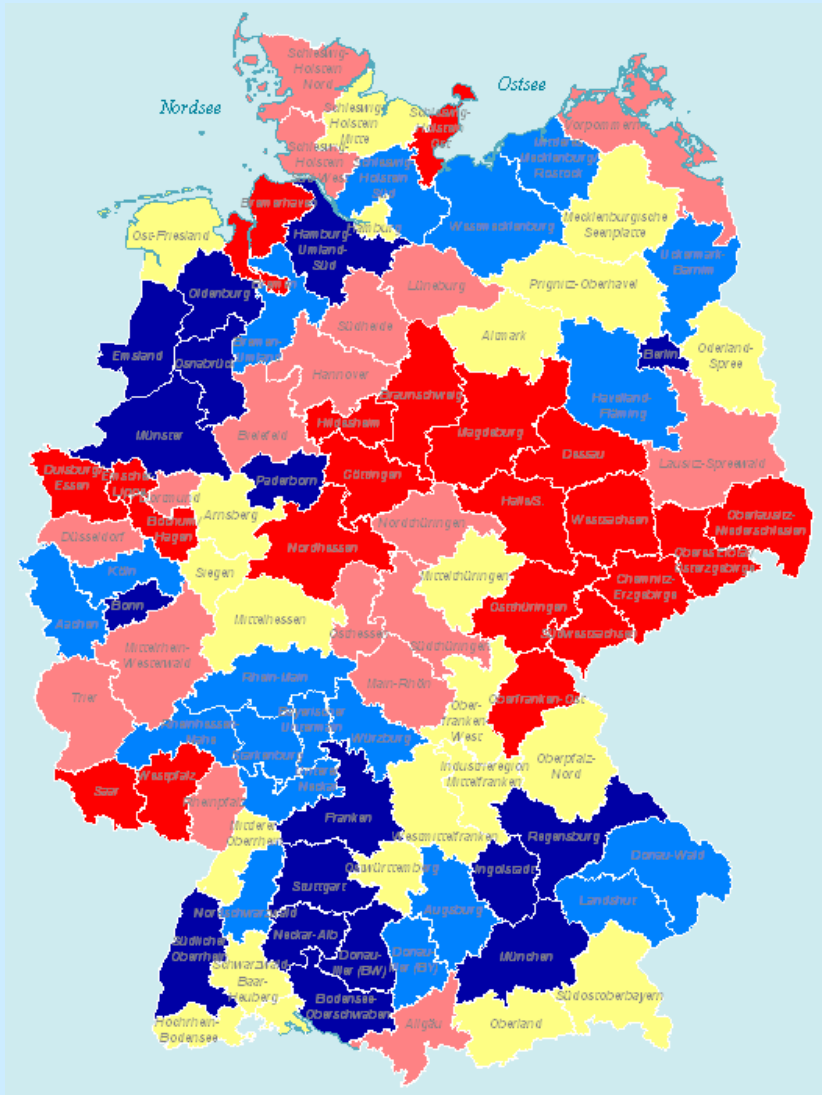
65+ = 53 %

75+ = 28,5 %

Prävalenz / Inzidenz 2006 Altersverteilung



Bevölkerung: Alter 65+ (2005)

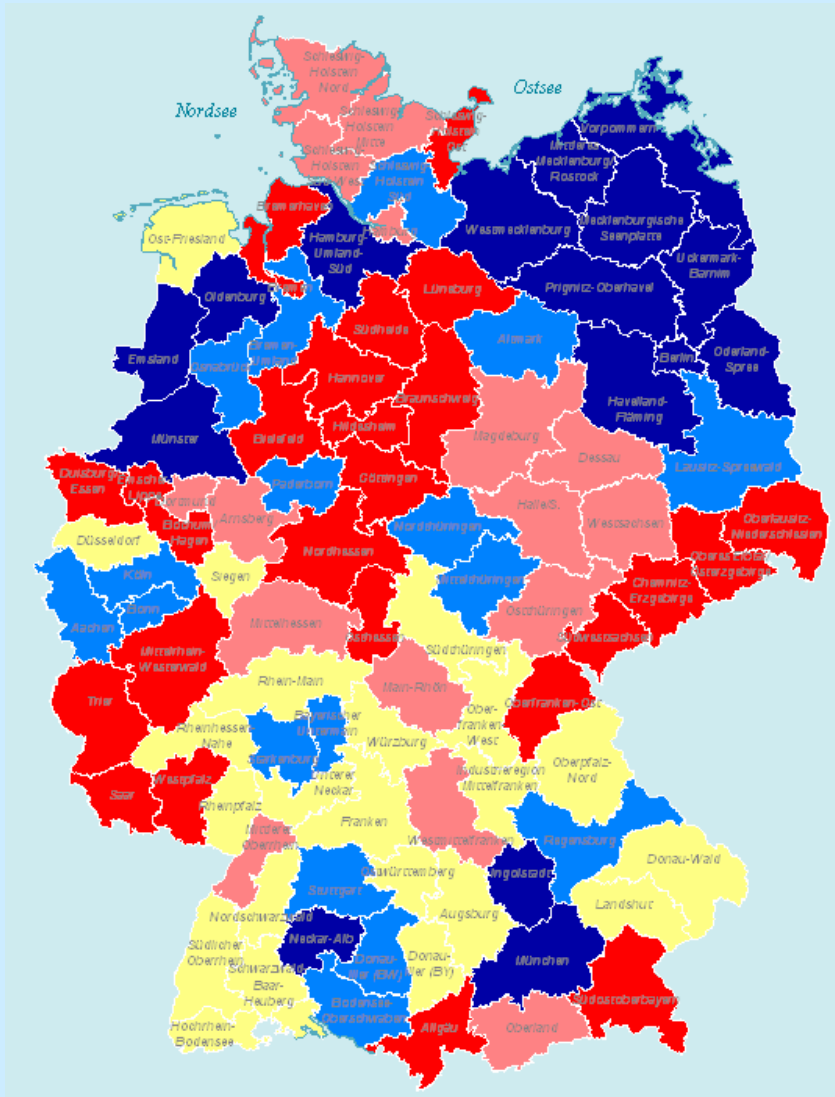


Raumordnungsregionen:
%- Anteil der Bevölkerung
65 Jahre und älter

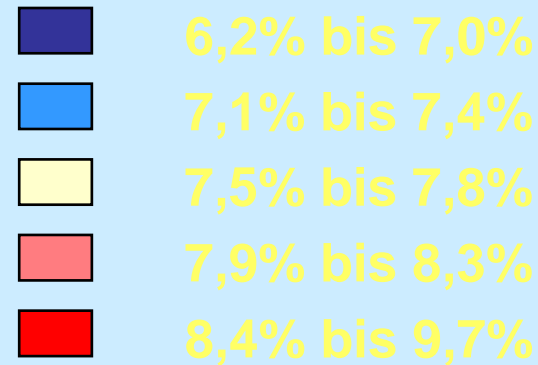


(Quintile)

Bevölkerung: Alter 75+ (2005)

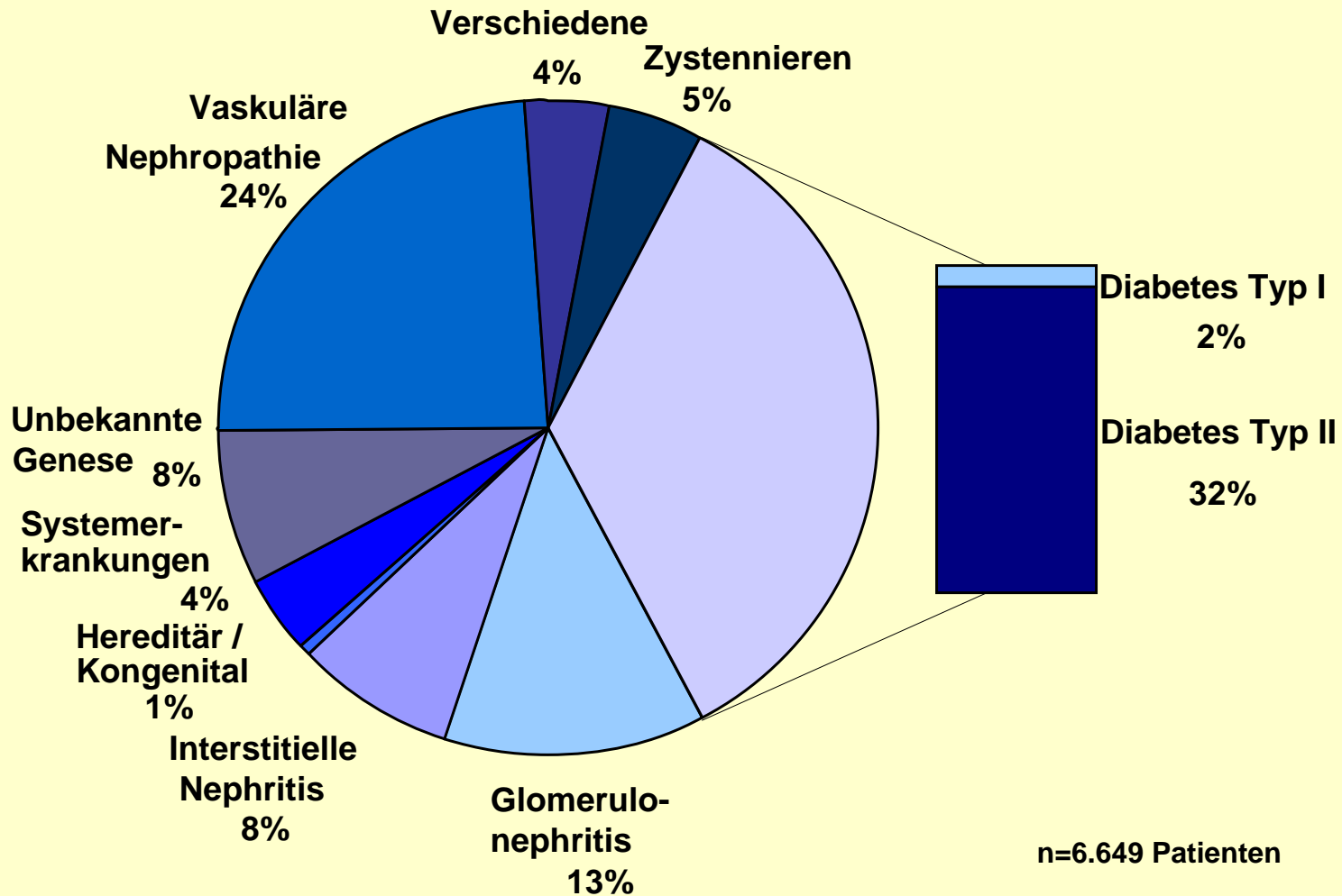


Raumordnungsregionen:
%- Anteil der Bevölkerung
75 Jahre und älter

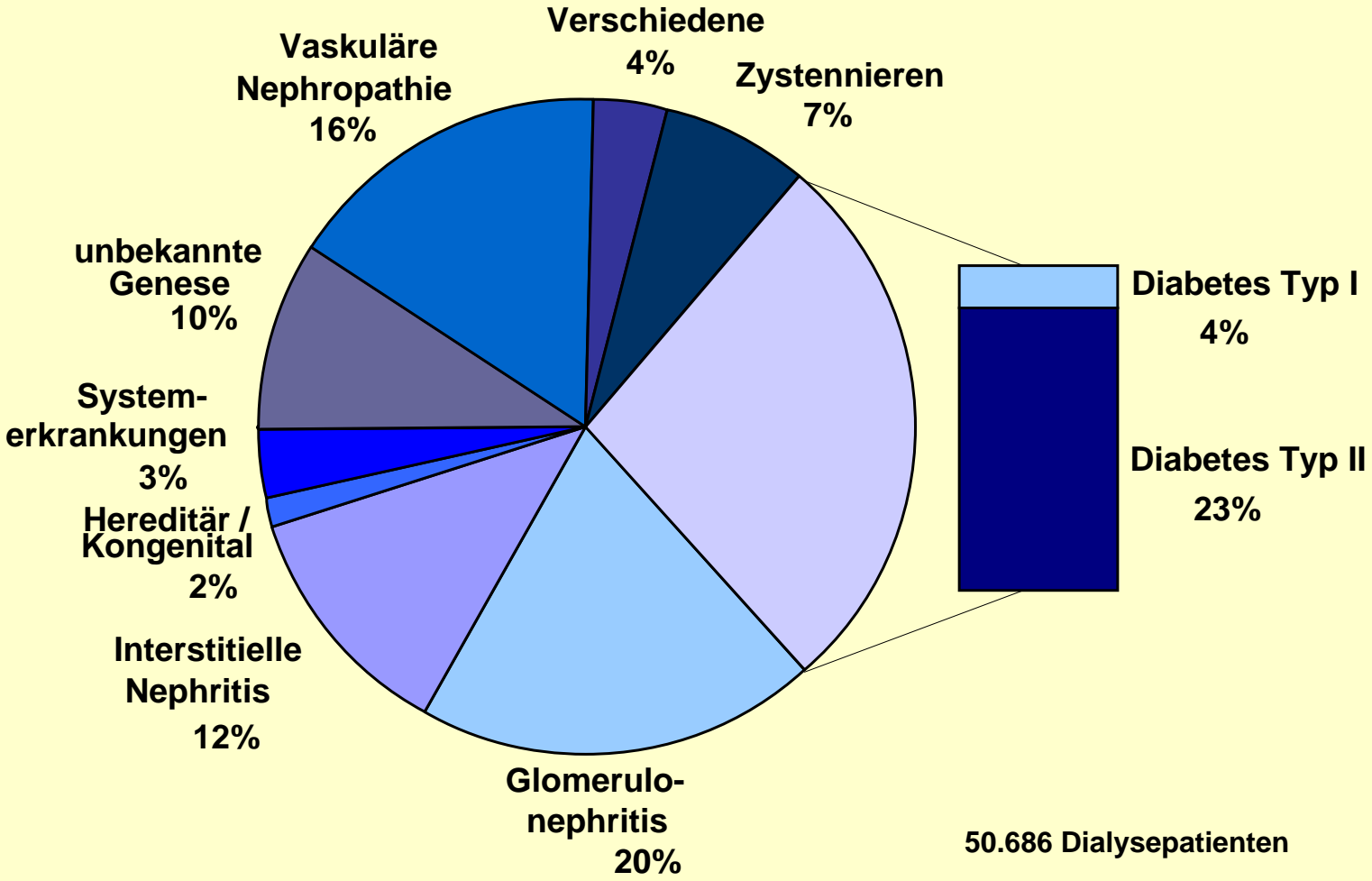


(Quintile)

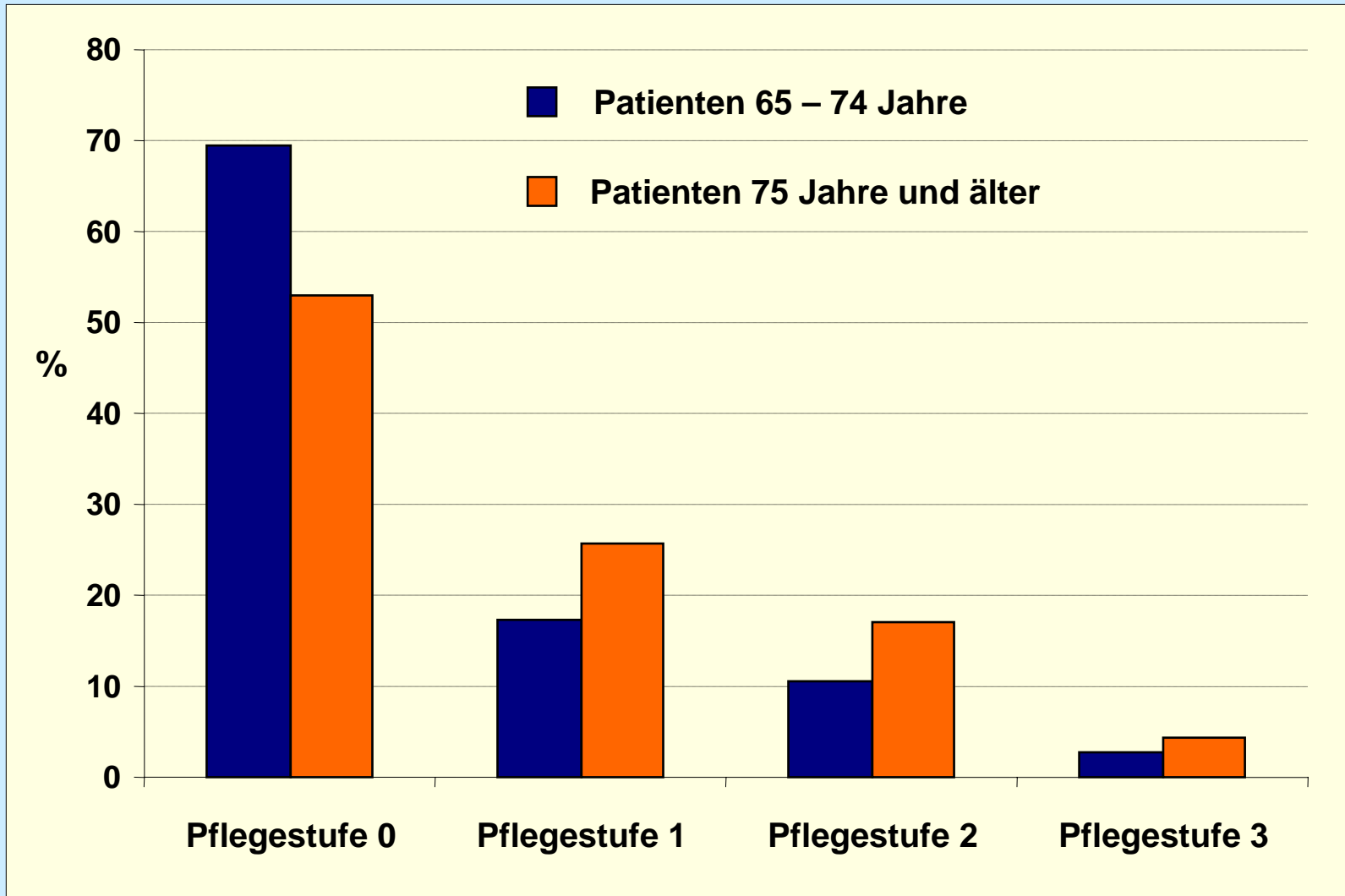
Diagnoseverteilung (Inzidenz 2006)



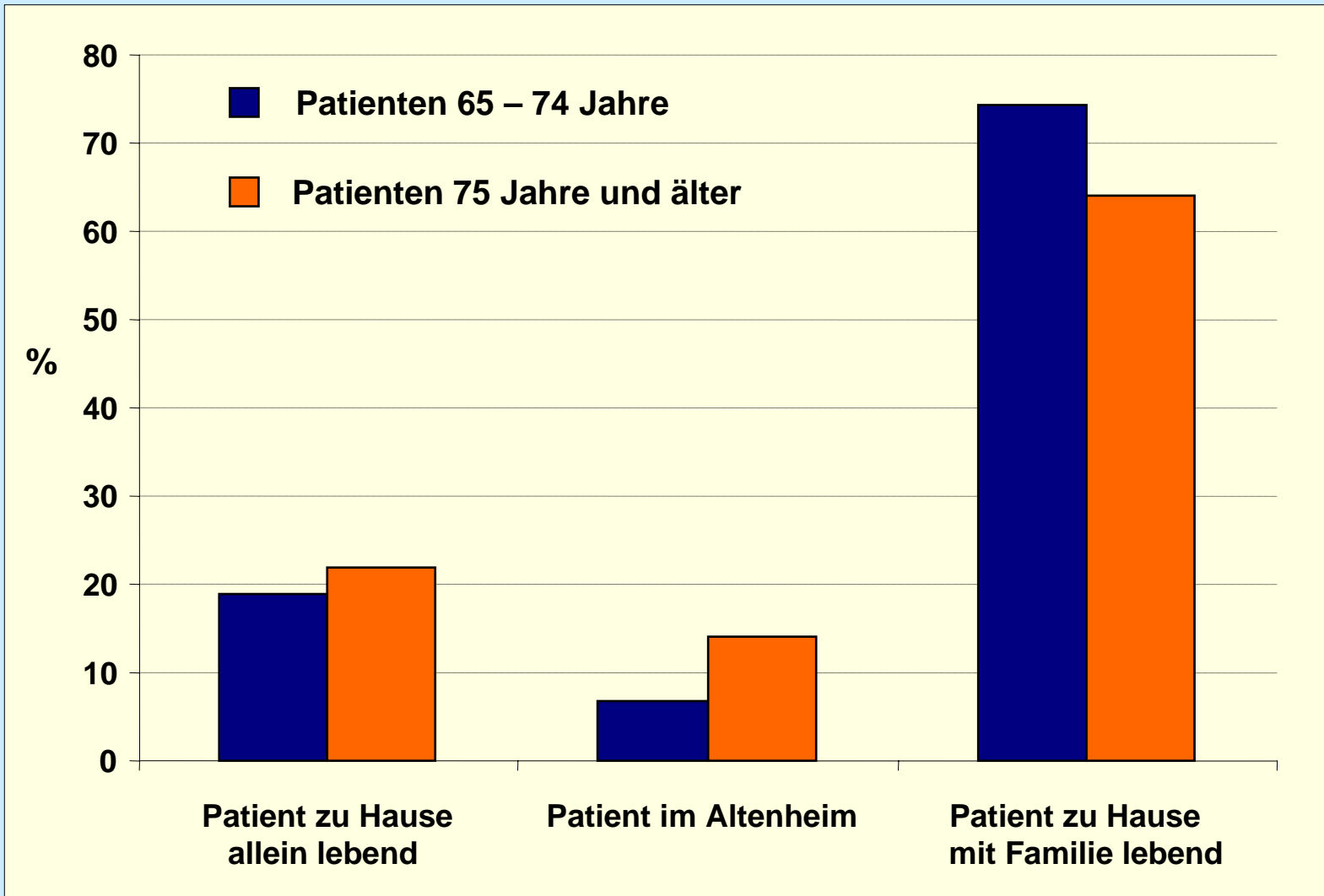
Diagnoseverteilung Dialysepatienten (Prävalenz 2006)



Pflegestufen 2006 nach Altersklassen



Lebenssituation 2006 nach Altersklassen



Alter

- **Biographisches (chronologisches)**
- **Biologisches**
- **Soziales Alter**
- **Betagte, ältere Menschen ab 60 Jahren**
- **Hochbetagte ab 75 Jahren**

Einige gerontologische Studien haben gezeigt, dass die Auseinandersetzung mit gesundheitlichen Belastungen ein dynamisches Geschehen ist, das laufenden Veränderungen unterliegt. Es lässt sich bei älteren chronisch Kranken ein gewisser dynamischer Prozess feststellen. Der Patient ist trotz starker physischer Belastung in der Lage, sich im Seelischen weiterzuentwickeln.

Lebensqualität im Alter

- Eine Untersuchung zur Lebensqualität und Krankheitserleben bei älteren zeigt, die Nierenersatztherapie wird im allgemeinen als positiv akzeptiert. Ältere erlangen infolge Erfahrungen, die sie im Laufe ihres Lebens, ihrer Biographie gemacht haben, die Fähigkeit mit gesundheitlichen Belastungen und Einschränkungen umzugehen. Sie sind in der Lage ein Sinn erfülltes und selbst verantwortliches Leben zu führen. Sie haben im Laufe der Jahre eine Kompetenz erworben, noch etwas zu bewirken, effektiv und nützlich zu sein.

Jede Krisenbewältigung ist ein Lernprozess

- Das multidisziplinäre Team leistet Unterstützung durch Strukturhilfe, die vorhandenen oder verlorengegangenen Bedürfnisse wieder Herzustellen.
- Das multidisziplinäre Team ist der Berater und Begleiter der Patienten.
- Bei Patienten mit chronischer lebenslänglich dialysepflichtigen Nierenversagen ist das umgebende Sozialsystem (Familie) von großer Bedeutung

Multimorbidität

- Mit zunehmenden Alter erhöht sich die **Multimorbidität (Polymorbidität)** das **Vorhandensein von mehreren behandlungsbedürftigen Krankheiten, infolge natürlicher und krankhaft beschleunigter Alterungsvorgänge. Meist sind mehrere Organe in ihrer Leistungsfähigkeit eingeschränkt.**

Dialyse für Hochbetagte?

- Die bedingungslose Hilfe für den Kranken, selbst wenn er in der Gesellschaft nicht mehr seinen Platz einnehmen kann, muss auch den „alten Patienten“ einschließen. Alle Patienten haben ein Recht auf Selbstbestimmung (Autonomie) und sollten selber darüber entscheiden ob sie eine angebotene Therapie nach objektiver Aufklärung wahrnehmen oder nicht.
- Alle Patienten haben ein Anrecht auf eine ausreichende Behandlung.

Pflegeprobleme

- Eingeschränkte körperl. Mobilität • 80 %
- Veränderungen beim Wohlbefinden • 41 %
- Unzureichende Nährstoffzufuhr • 41%
- Angst • 30 %
- Veränderung beim Stuhlgang • 26 %
- Veränderung beim Urinieren • 26 %
- Hautprobleme • 24 %
- Negatives Selbstbild • 23 %
- Schlafstörung • 22 %
- Defizit bei der Selbstversorgung • 22 %

Demenz (IČF 14.5)

Parkinson-Syndrom (IČF 35.10.1)

Arteriosklerose hirn-
versorgender Gefäße
→ Schlaganfall (IČF 35.6)

Koronare Herzkrankheit
→ Herzinfarkt (IČF 18.5.1)

Herzinsuffizienz (IČF 18.6.1)

Hypertonie (IČF 19.5.1)

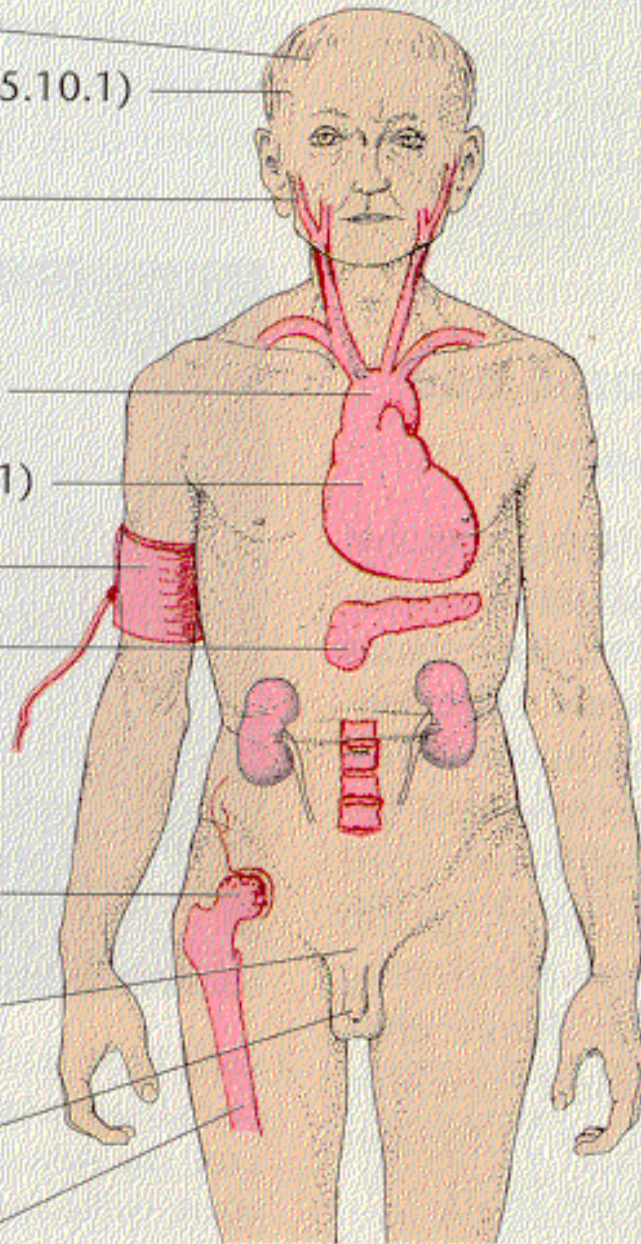
Diabetes
mellitus (IČF 23.6)

Hüftgelenksarthrose
(IČF 26.10.2)

Prostatahyperplasie
(IČF 31.9.2)

Inkontinenz (IČF 31.3.6)

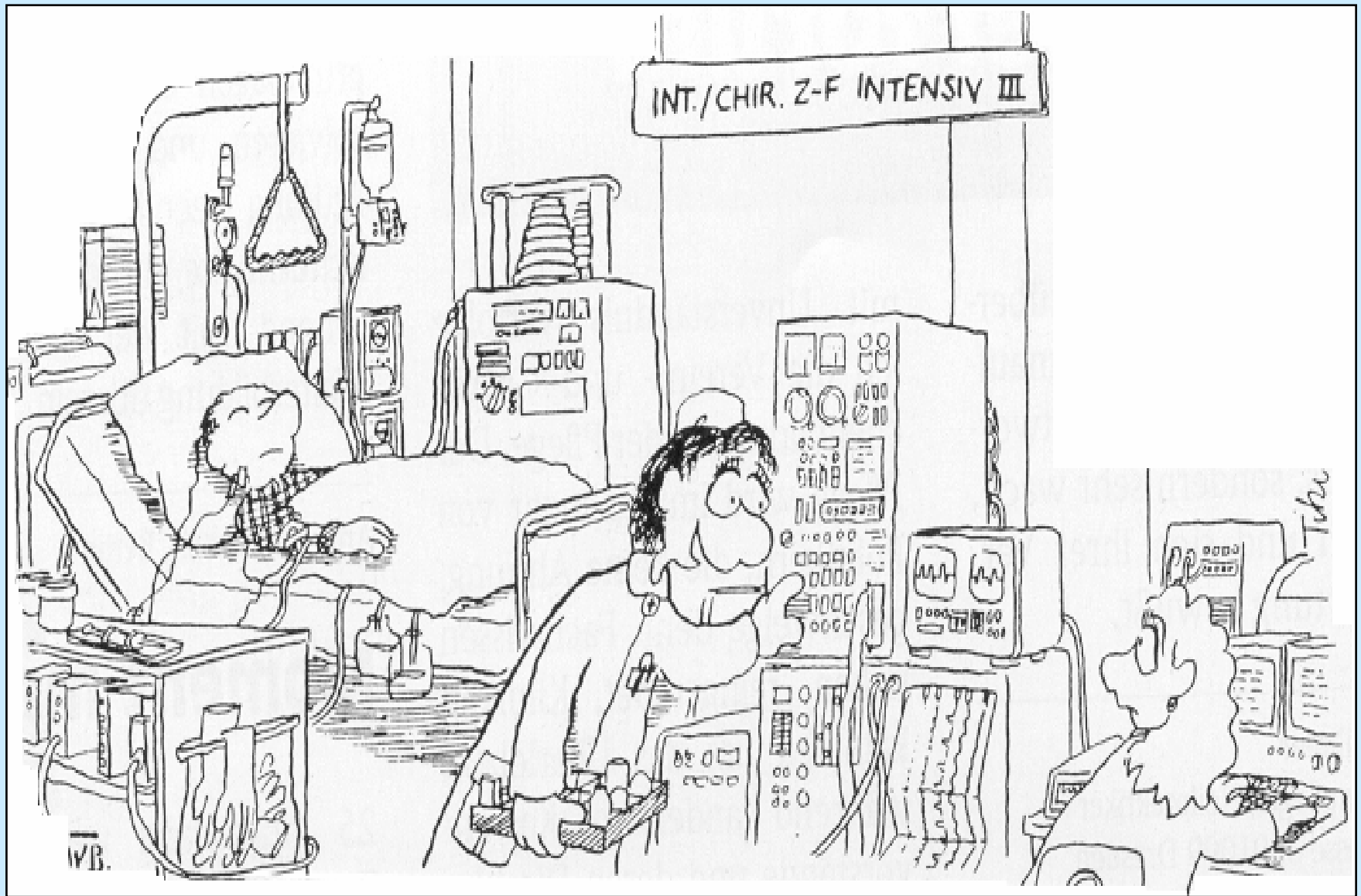
Osteoporose (IČF 26.8.1)



Pflegeaspekte bei ältern Menschen

Demenz (Dementia)

- **Verlust erwobener intellektueller Fähigkeit**
- **Nachlassen des Gedächtnisses**
- **Störungen des Denkens,
Informationsverarbeitung**
- **Störung des Gefühlslebens, sozialen Verhaltens**



Er fragt nach “Seelsorge”. Wo kann man die hier einstellen?